



Die Lauffreunde Heidrun, Carlotta und Marcus Voß (von rechts) starteten beim Triathlon in Löhne. • Foto: pr

WPr 20.9. Neue Bestzeit für Vielstarter Todt G. Willingmann

LEICHTATHLETIK Lauffreunde bereiten sich auf Münster-Marathon vor / TuS-Trio in Bergkamen / Familie Voß beim Triathlon

BÖNEN • Die Lauffreunde Bönen waren wieder bei Veranstaltungen im Umkreis unterwegs. Beim 30. Bergkamener Volkslauf trafen sie dabei ein Trio der TuS Bönen. Die weiteren Ziele hießen Löhne und Herdecke.

Familie Voß vertrat die Farben der Lauffreunde Bönen beim 20. Löhner Triathlon. Heidrun und Marcus Voß hatten für die Sprintdistanz (500 m Schwimmen, 20 km Radfahren, 5 km Laufen) gemeldet, Tochter Carlotta für den Schüler-Wettbewerb (200 m, 10 km, 2,5 km).

Marcus Voß wurde Sechster und gewann mit einer Zeit

von 1:05:12 Stunden seine Altersklasse M45. Nach längerer Wettkampfabstinenz freute sich Heidrun Voß über eine Endzeit von 1:21:19. Dies bedeutete Platz sieben bei den Frauen und Rang fünf in W45. Carlotta Voß (Jahrgang 2000) gewann in 40:54 Minuten die Altersklasse der weiblichen Jugend B. „Lotti hatte noch zwei Radrennen – am Freitag und am Samstag – in den Beinen. Umso toller ist ihre Leistung“, freute sich Vater Marcus.

In Bergkamen-Rünthe war die Beteiligung der Lauffreunde diesmal nur mäßig. „Viele unserer Aktiven wollen am

Wochenende beim Münster-Marathon an den Start gehen“, erklärte Pressewart Jürgen Korvin. Über zehn Kilometer verbesserte Todt G. Willingmann seine persönliche Bestzeit auf 41:19 Minuten und wurde dafür mit Gesamtplatz zwölf sowie Rang drei in seiner Altersklasse der M45 belohnt. Berthold Sommer (M45) kam nach 59:15 ins Ziel.

Über fünf Kilometer wurde Meinolf Nather in 24:32 Dritter der M50. Einmal mehr war Dieter Kaiser (M55) einer der schnellsten Nordic Walker. Er benötigte 1:16:57 Stunden.

Für die TuS waren Helge Meiritz sowie Claudia und Jürgen Weitz in Rünthe am Start. Claudia Weitz erreichte in 25:32 Platz zwei der W45, Meiritz Rang drei bei den Herren in 26:36. Beide hatten sich für die 5-km-Distanz entschieden. Die doppelte Strecke walkte Jürgen Weitz, der in 1:25:07 Stunden die M45 gewann.

Tags zuvor wagte Todt G. Willingmann noch beim 22. Herdecker-Kirchender Citylauf „Rund um die Dorfkirche“ einen Doppelstart. Über fünf Kilometer war er erneut auf Bestzeitkurs, verpasste diese aber 20:01 Minuten um

vier Sekunden. Damit wurde er Gesamtfünfter und Zweiter der M45. Über zehn Kilometer ließ er es mit 43:14 etwas ruhiger angehen.

Michael Flory erreichte derweil beim 13. Westfalentriathlon als 65. von 113 Männern eine Platzierung im Mittelfeld. Geschwommen wurden 750 Meter im offenen Gewässer des Dortmund-Ems-Kanals, für die Flory 18:19 Minuten. Seine weiteren Zeiten: 10 km Rad 42:53, 5 km Laufen 22:47. „Mit meiner Schwimm- und Laufzeit war ich sehr zufrieden, mit der Endzeit von 1:23:57 Stunden auch“, sagte Flory. • **WA**